



## **Fachangestellte\*r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek**

### **Tätigkeiten**

Dieser Beruf, der den früheren Beruf Assistent\*in an Bibliotheken abgelöst hat, wird in der Stadtbibliothek ausgebildet. Schwerpunkte der Tätigkeiten sind:

- Beschaffung, Erschließung und Bereitstellung von Medien unterschiedlichster Art
- Einsatz im Publikumsverkehr, Beratung von Nutzern
- Ausleihe und vorbereitende, sowie nachbereitende Tätigkeiten

### **Einstellungsvoraussetzungen**

Eine bestimmte Schulbildung ist formell nicht erforderlich. Die Praxis hat aber gezeigt, dass die Bewerber\*innen mindestens den Realschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Abschluss erlangt haben sollten und überdurchschnittliche Leistung vor allem in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde erbracht haben sollten. Ferner ist der jederzeit freundliche Umgang mit Kunden eine wichtige Voraussetzung. Daneben sind PC-Kenntnisse und Interesse für Fremdsprachen von Vorteil.

### **Ablauf und Inhalt der Ausbildung**

Die Ausbildungszeit beträgt 3 Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt in der Haupt- und den Zweigstellen der Stadtbibliothek, als Praktika in der Stadtverwaltung, der Landesbibliothek oder im Archiv und wird ergänzt durch die theoretische Berufsschulbildung, die landesweit zentral in Waren (Müritz) in Blockform stattfindet. Während des Berufsschulunterrichtes ist die Unterbringung in einem Internat möglich.

### **Vergütung**

Auszubildende erhalten während der Ausbildung Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD) - besonderer Teil BBiG -. Sie beträgt zurzeit brutto monatlich im:

1. Ausbildungsjahr – 1.068,26 Euro
2. Ausbildungsjahr – 1.118,20 Euro
3. Ausbildungsjahr - 1.164,02 Euro

### **Abschlussprüfung**

Die Ausbildung endet nach bestandener Prüfung mit dem staatlich anerkannten Berufsabschluss der/des „Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek“.

## **Berufsaussichten**

Der/die Fachangestellte\*r für Medien- und Informationsdienste ist zwar ein Beruf des öffentlichen Dienstes, dennoch besteht die Möglichkeit, auch in der Privatwirtschaft (Buchhandel, Verlage) eine Anstellung zu erhalten.

Vorwiegend erfolgt die Beschäftigung in Bibliotheken, Archiven, Informations- und Dokumentationsstellen, sowie Bildagenturen.

## **Auswahlverfahren**

Der Einstellung gehen ein theoretischer Eignungstest sowie ein persönliches Vorstellungsgespräch voraus.

## **Bewerbungen**

### Auskünfte:

Silke Pagel                      Tel. 0385 / 545-1224; spagel@schwerin.de  
Jeannette Below              Tel. 0385 / 545-1218; jbelow@schwerin.de

### Bewerbungsanschrift:

Landeshauptstadt Schwerin  
Der Oberbürgermeister  
Fachdienst Hauptverwaltung  
Fachgruppe Personal  
Am Packhof 2-6  
19053 Schwerin

### E-Mail-Adresse für Bewerbungen:

ausbildung@schwerin.de  
praktikum@schwerin.de

### Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsanschreiben
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopien des letzten Schulzeugnisses
- Praktikumseinschätzungen (wenn vorhanden)

## **Unvollständige Bewerbungen werden nicht berücksichtigt!**

Die Einstellungstermine können Sie bei o.g. Ansprechpartnerinnen erfragen. Aktuelle Ausschreibungen werden auf der Homepage der Stadt [www.schwerin.de/ausbildung](http://www.schwerin.de/ausbildung) veröffentlicht.

Sie können aber auch jeder Zeit nach Voranmeldung persönlich im Stadthaus, Am Packhof 2-6, in den Räumen 4.108 und 4.112 vorsprechen.

## Infolyer

**Du** bist auf der Suche nach einer kreativen Ausbildung, die dich fordert, voranbringt und außerdem noch Spaß macht?

### **Du denkst, so etwas gibt es nicht? - Dann überzeug dich selbst!**

Du bist kommunikativ, arbeitest strukturiert und kreativ? Es macht dir Spaß im Team und gemeinsam an Lösungen zu arbeiten? Analoge und digitale Medien sind für dich von großem Interesse?

Außerdem bist du flexibel, hast eine gute Auffassungsgabe und kannst selbstständig arbeiten?

### **Perfekt! Dann ist die Ausbildung zum/r Fachangestellten/in für Medien und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek genau das Richtige für dich!**

Die Stadtbibliothek Schwerin bietet dir eine umfangreiche Ausbildung, in der du nicht nur lernst Informationen und Medien zu beschaffen, zu erschließen und der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen, sondern auch die Möglichkeit, kreativ an und in Veranstaltungen mitzuwirken. Führe Anmeldungsgespräche mit Nutzern/innen und stehe ihnen bei Fragen beratend zur Seite. Sichte den Bibliotheksbestand, um nicht mehr aktuelle und defekte Medien auszusortieren und neue, aktuelle Medien zu beschaffen. Bearbeite diese - beginnend von der Lieferung, über die technische Bearbeitung, bis hin zur Katalogisierung und Bereitstellung. Recherchiere im Katalog der Bibliothek und zeige den Nutzern/innen, ob und wie die Medien zu finden sind. Sorge für eine akkurate Rückordnung der zurückgegebenen Medien und für aufgeräumte Regale, um die Bibliothek zu einem ansprechenden Treffpunkt für Jung und Alt zu machen.

Neben deiner praktischen Ausbildung in den 3 Einrichtungen der Stadtbibliothek absolvierst du verschiedene Praktika in anderen Bibliotheken, Archiven und Fachdiensten, um weitere Erfahrungen und Eindrücke zu sammeln. Der theoretische Teil deiner Ausbildung findet im Regionalen Beruflichen Bildungszentrum Müritz in Waren im Blockunterricht statt. Die duale Ausbildung ermöglicht es dir, in der Theorie gelernte Ausbildungsinhalte schnellstmöglich praktisch anzuwenden und zu verinnerlichen.

Die Stadtbibliothek Schwerin ist eine Bibliothek in einem freundlichen und modernen Ambiente mit einem Medienbestand, der sich an den unterschiedlichsten Ansprüchen, Interessen und Altersgruppen der Nutzer/innen orientiert. Es wurden viele neue Angebote geschaffen, die u. a. die Rolle der Bibliothek auch in Zeiten der Digitalisierung untermauern. Als ein Ort der Mediennutzung wird sie als Lern- und Rückzugsraum genutzt und präsentiert sich gleichzeitig auch als Möglichkeit der Begegnung. Die Bibliothek gewinnt neben dem Zuhause und der Arbeit zunehmend an Bedeutung. Hier werden der Bildungsort und die Möglichkeit für einen lebendigen Austausch wirkungsvoll zusammengeführt. Zahlreiche Kinder und Jugendliche aus den umliegenden Schulen und Erwachsene erleben die Bibliothek tagtäglich als Ort für Begegnungen, Gespräche oder aber einfach für Lesen und Spiel. Lesende und Studierende schätzen differenzierte Lese- und Arbeitsbereiche, Rückzugsmöglichkeiten inmitten einer Bibliothek, in der die Balance zwischen verschiedenen Nutzungsformen gelungen ist.

### **Überzeugt? - Dann bewirb dich jetzt!**